



Faktenblatt 15. Dezember 2023

EU-Programme

Worum geht es?

Die EU finanziert sogenannte EU-Förderprogramme in den Bereichen Forschung, Innovation, Bildung, Berufsbildung, Jugend, Sport, Kultur und weiteren Bereichen. Bei diesen können sich unter Bedingungen auch Nicht-EU-Mitgliedstaaten wie die Schweiz beteiligen.

Wegen der mangelnden Regelungen zur Stabilisierung der Beziehungen Schweiz-EU wurde der Schweiz seit 2021 die Assoziierung an wichtige Kooperationsprogramme in den Bereichen Bildung, Forschung und Innovation (Horizon-Paket und Erasmus+ 2021-2027) verweigert. Im Rahmen der Weiterentwicklung des bilateralen Wegs soll sich die Schweiz wieder voll an diesen EU-Programmen assoziieren können.

Resultat der Sondierungsgespräche und Ausblick auf die Verhandlungen

In den Sondierungsgesprächen ist es der Schweiz gelungen, das Dossier EU-Programme insbesondere in den Bereichen Bildung, Forschung und Innovation zu deblockieren. Die Arbeiten zur Schaffung eines Rechtsrahmens für die Assoziierung der Schweiz an den EU-Programmen laufen im Rahmen von technischen Gesprächen mit der EU bereits seit Abschluss der Sondierungsgespräche.

Zudem wurde eine Übergangsregelung vereinbart, die es Forschenden in der Schweiz ermöglichen soll, an der Ausschreibung 2024 des Europäischen Forschungsrates (*European Research Council - ERC*) teilzunehmen, sobald die Verhandlungen über das Paket und die Assoziierung an Horizon Europe aufgenommen werden. Diese Übergangsregelung soll für das Programmjahr 2025 für alle Ausschreibungen von Horizon Europe und Euratom angewendet werden, sofern ein entsprechendes Abkommen zwischen der Schweiz und der EU bis dann paraphiert¹ worden ist.

Die Schweiz strebt eine Assoziierung an die EU-Programme wie Horizon Europe und Erasmus+ so früh wie möglich an. Für Horizon Europe wurde der finanzielle Rahmen von den eidgenössischen Räten bereits beschlossen; im Falle von Erasmus+ müssen die wesentlichen Parameter für eine Programmteilnahme mit der EU geklärt werden, damit dem Parlament eine Finanzierungsbotschaft unterbreitet werden kann. Ausserdem hat die Schweiz das Verhandlungsmandat für das Horizon-Paket bereits Ende 2020 und für Erasmus+ Anfang 2021 verabschiedet.

¹ Paraphieren ist ein vorläufiger Schritt vor der endgültigen Unterzeichnung eines Vertrags.